

Das Point-in-Time Restore kann dauern

Aus Sicht des NetWorker ist das Verhalten eigentlich nichts besonderes, bei Datenbanken tritt es aber besonders zum Vorschein:

- Ein *Point-in-Time Restore* bedeutet nichts anderes als die Wiederherstellung einer Datenbank zu einem gewissen Zeitpunkt.
- Sicherungstechnisch ist das nichts anderes als der Restore des Fulls mit dem anschließenden Restore der notwendigen Incrementals.

Der NetWorker unterstützt hierbei vor allem den Backup-Administrator, **nicht den Datenbank-Administrator**. Mit anderen Worten:

- Aus Sicht des DB-Admins wäre evtl. die Rücksicherung einzelner Log-Files völlig ausreichend, um ein bestehendes Problem dann mit SQL 'Bordmitteln' schnell zu beheben.
- Mit dem NetWorker Modul legen Sie aber die Kontrolle vollständig in die Hände der NetWorker Software - und sie kennt bei Einsatz eines Moduls keine einzelnen Dateien mehr. Insofern ist die Rücksicherung einzelner Logs jetzt gar nicht mehr möglich.
- Es versteht sich von selbst, daß bei sehr großen Datenbanken die einleitende Rücksicherung des Full Backups einige Stunden dauern wird. Das sollten Sie beachten.